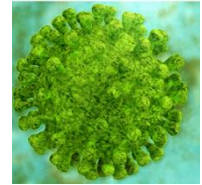


Tübach, 22. Juni 2020

## Zustandsbericht zum Coronavirus



Sehr geehrte Damen und Herren

Zum Schutz der Bevölkerung hat der Bundesrat am 16.3.2020 Massnahmen (Lockdown) erlassen, die er nun etappenweise lockert. Am 19. Juni wurde viele der Massnahmen wieder gelockert, so dass wieder zu einer Art Normalität zurück gekehrt werden kann.

Viele Aktivitäten in Freizeit, Unterhaltung und Sport sind wieder möglich.

Grössere Veranstaltungen sind unter Einhaltung der Hygienevorschriften ebenfalls wieder möglich.

Grossveranstaltungen mit über 1000 Personen bleiben bis am 31. August 2020 untersagt.

Die gesamte Bevölkerung ist betroffen und alle müssen weiterhin Verantwortung übernehmen. Eine zweite Welle kann nicht ausgeschlossen werden.

**Die Hygiene- und Verhaltensregeln müssen auf jeden Fall weiter und zwingend eingehalten werden. Ebenfalls muss die Nachverfolgbarkeit sicher gestellt sein**

**Stand: 22.6.2020:**

**In der CH bestätigte Ansteckungen: 31'319**

**Insgesamt in der CH verstorbene Personen: 1680**

Der Bundesrat beobachtet die epidemiologische Entwicklung in der Schweiz und in anderen Ländern. Basierend darauf entscheidet er, welche Massnahmen gelockert werden. Dazu gehören auch die Bestimmungen für die Einreise in die Schweiz. Wir empfehlen Ihnen, auf nicht notwendige Auslandsreisen zu verzichten. Von dieser Empfehlung ausgenommen sind ab dem 15. Juni die Länder des Schengenraums und Grossbritannien.

- Die Infoline (+41 58 463 00 00) ist täglich während 24 Stunden in vier Sprachen verfügbar.
- Die folgende Email-Adresse ist ebenfalls verfügbar: **covid-19@bag.admin.ch**
- Bei allen Massnahmen arbeitet der Bund eng mit den kantonalen Gesundheitsbehörden zusammen.

**Befolgen Sie die Empfehlungen [www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch).**

## **Vermeiden Sie unnötige Kontakte und halten Sie Abstand zu anderen Personen.**

- Wenn Sie **älter als 65 sind**, oder wenn Sie eine Vorerkrankung haben, empfehlen wir Ihnen dringend, folgende Empfehlungen einzuhalten:
  - Sie können Ihr Zuhause verlassen, solange sie strikt die **Hygiene- und Verhaltensregeln** befolge
  - Vermeiden Sie Orte mit hohem Personenaufkommen (zum Beispiel Bahnhöfe, öffentliche Verkehrsmittel) und Stosszeiten (zum Beispiel Einkaufen am Samstag, Pendelverkehr)
  - Vermeiden Sie unnötige Kontakte und halten Sie Abstand zu anderen Personen (mindestens zwei Meter).
  - Lassen Sie wenn möglich eine Freundin, einen Freund oder Nachbarn für Sie einkaufen oder bestellen Sie online oder per Telefon. Sie finden auch Unterstützungsangebote bei verschiedenen Organisationen, über Ihre Gemeinde oder im Internet.

**Die Hygiene- und Verhaltensregeln müssen auf jeden Fall weiter und zwingend eingehalten werden.**

## So wird das neue Coronavirus hauptsächlich übertragen

- Bei engem und längerem Kontakt: Wenn man zu einer erkrankten Person länger als 15 Minuten weniger als zwei Meter Abstand hält.
- Durch Tröpfchen: Nieset oder hustet die erkrankte Person, können die Viren direkt auf die Schleimhäute von Nase, Mund oder Augen von anderen Menschen gelangen.
- Über die Hände: Ansteckende Tröpfchen aus Husten und Niesen können sich an den Händen befinden. Sie gelangen an Mund, Nase oder Augen, wenn man diese berührt.

Viren überleben einige Stunden in winzigen Tröpfchen auf Oberflächen wie Türklinken, Haltevorrichtungen, Liftknöpfen, etc. Ob man sich anstecken kann, wenn man solche Oberflächen anfasst und danach Mund, Nase oder Augen berührt, ist zurzeit nicht klar.

## Hygienevorschriften

- Waschen Sie sich regelmässig und gründlich die Hände mit Wasser und Seife oder nutzen Sie ein Hand-Desinfektionsmittel.
- **social distancing**
- Auf „Händeschütteln“ verzichten.
- Abstand halten ca. **1.50 Meter** und nicht länger als 15 Minuten.
- Niesen oder husten Sie in ein Einweg-Taschentuch; oder wenn sie keines haben, in Ihre Armbeuge. Taschentücher nach Gebrauch entsorgen.
- Bei Fieber und Husten zu Hause bleiben.
- Reisen in betroffene Gebiete sind zu vermeiden oder zu melden.
- Weitere Informationen : <https://www.bag.admin.ch/>



**Neues Coronavirus** Aktualisiert am 28.4.2020

SO SCHÜTZEN  
WIR UNS.

Abstand halten.



Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.



Falls möglich weiter im Homeoffice arbeiten.



WEITERHIN WICHTIG:

Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Bei Symptomen zuhause bleiben.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.



[www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch)



Mit diesen Lockerungsschritten plant der Bundesrat zwei Ziele: Er will die Gesundheit der Bevölkerung weiterhin schützen, speziell auch die Gesundheit besonders gefährdeter Personen. Gleichzeitig will er die wirtschaftlichen Schäden möglichst gering halten. Die bisherigen Massnahmen bleiben in Kraft.

## Neues Coronavirus: Lockerung der Massnahmen

**Ab dem 22. Juni gilt neu**

~~30~~

Versammlungsverbot  
im öffentlichen  
Raum aufgehoben

1000

Veranstaltungen  
mit maximal 1000  
Personen erlaubt



Kundgebungen  
mit Maskenpflicht  
erlaubt (ab 20. Juni)

1,5

Mindestabstand von  
1,5 statt 2 Metern



Keine Sitzpflicht  
mehr in Restaurants  
und Bars



Keine Sperrstunde  
mehr für Restaurants,  
Bars und Clubs

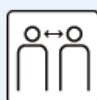


Sport-Wettkämpfe mit  
engem Körperkontakt  
wieder erlaubt



Maske zu Stosszeiten  
im ÖV dringend  
empfohlen

**Weiterhin wichtig**



Abstand  
halten



Maske tragen, wenn  
Abstandhalten unmöglich



Hygiene  
beachten



Bei Symptomen  
testen lassen



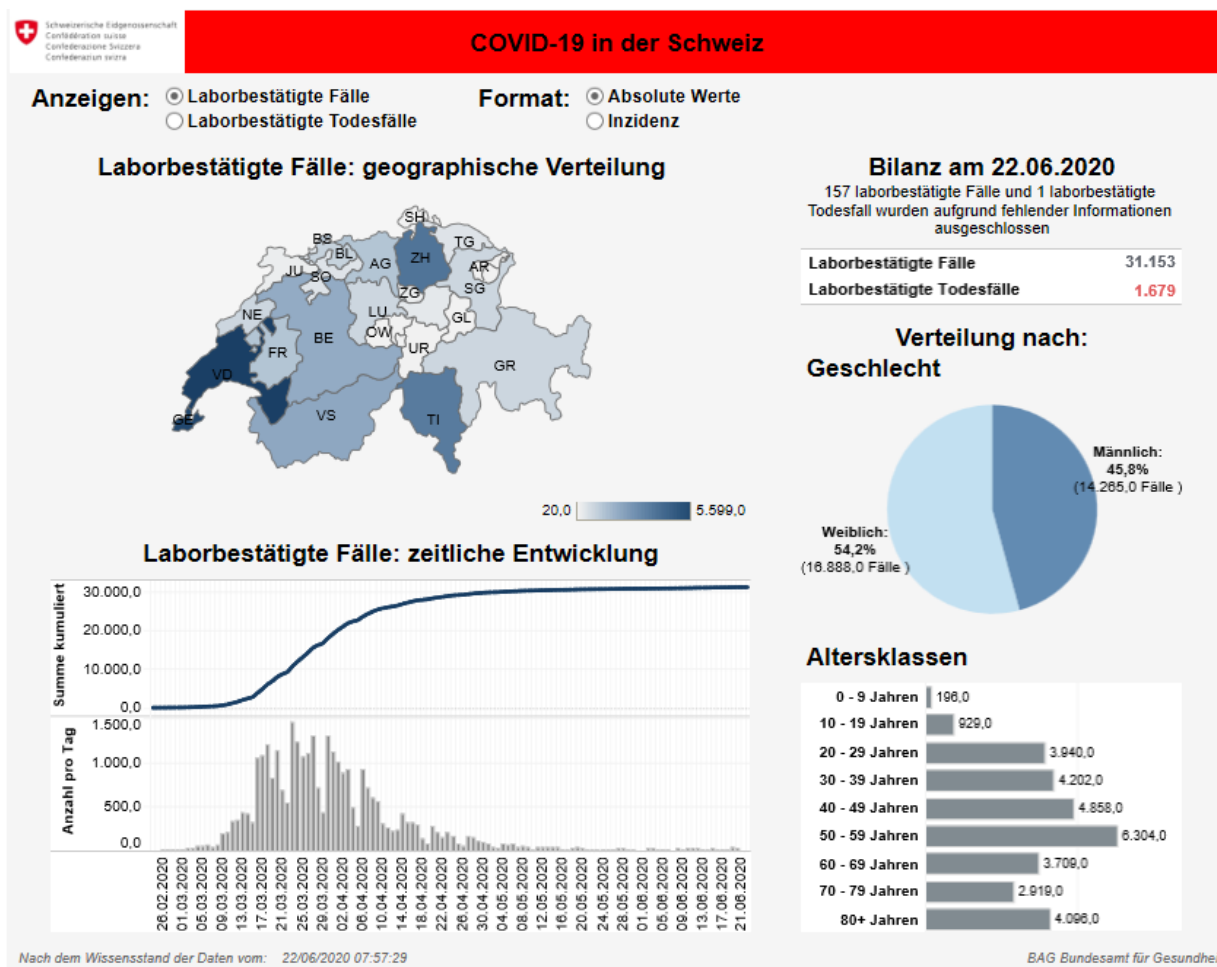
Kontaktdaten  
angeben und Tracing  
ermöglichen



Isolation oder  
Quarantäne einhalten

**Die Hygiene- und Verhaltensregeln müssen auf jeden Fall weiter und zwingend eingehalten werden.** Wo diese Vorschriften nicht eingehalten werden können muss die Nachverfolgbarkeit sichergestellt werden. (Entsprechende Schutzkonzepte sind zu erstellen)

Die detaillierte Auflistung der Massnahmen und Vorgaben finden Sie unter:  
<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/massnahmen-des-bundes.html#797337129>



## Lebensmittel

Die Lebensmittelversorgung ist nach wie vor **nicht** eingeschränkt.

Durch den Ausbruch des Coronavirus in verschiedenen Regionen Chinas und vermehrten Infektionen auch in Europa stellen sich viele Verbraucher die Frage, ob das Virus auch über in der Schweiz hergestellte oder in die Schweiz importierte Lebensmittel, und andere importierte Produkte, auf den Menschen übertragen werden kann.

Nach derzeitigem Wissensstand ist es unwahrscheinlich, dass Waren wie Lebensmittel die Quelle einer Infektion mit dem Coronavirus sein könnten. Hauptgrund dafür ist die relativ geringe Umweltstabilität der Viren. Es gibt derzeit keine Fälle, bei denen nachgewiesen ist, dass sich Menschen etwa über den Verzehr kontaminierter Lebensmittel oder etwa durch importierte Bedarfsgegenstände mit dem Coronavirus infiziert haben. Auch für andere Coronaviren sind keine Berichte über Infektionen durch Lebensmittel oder den Kontakt mit trockenen Oberflächen bekannt.

Obwohl eine Übertragung des Virus über kontaminierte Lebensmittel oder importierte Produkte unwahrscheinlich ist, sollten beim Umgang mit diesen die allgemeinen Regeln der Hygiene des Alltags wie regelmäßiges Händewaschen und die Hygieneregeln bei der Zubereitung von Lebensmitteln beachtet werden. Noch als Hinweis für hitzebeständige Lebensmittel: Da die Viren hitzeempfindlich sind, kann das Infektionsrisiko durch das Erhitzen von Lebensmitteln zusätzlich weiter verringert werden.

Die Stabilität von Coronaviren in der Umwelt hängt von vielen Faktoren wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Beschaffenheit der Oberfläche sowie vom speziellen Virusstamm ab. Im Allgemeinen sind humane Coronaviren nicht besonders stabil auf trockenen Oberflächen. In der Regel erfolgt die Inaktivierung in getrocknetem Zustand innerhalb von Stunden. Genauere Daten zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) liegen derzeit jedoch noch nicht vor.

Quelle: <https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/das-blv/auftrag/one-health/coronavirus.html>

Die LEOMAT AG hat seit Februar 2020 in ihren Büros und Vertriebszentren **verstärkte Hygienemassnahmen eingeführt**, um unsere Mitarbeitenden, Lieferanten und Kunden zu schützen und das Risiko einer weiteren Übertragung zu minimieren. Wir folgen weiterhin den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und des Bundesamts für Gesundheit (BAG) zu Präventivmassnahmen.

Unsere Mitarbeiter/innen sind angehalten, Reisen zu vermeiden und die Geschäftsleitung über ihre Ferienzeile im Ausland vorgängig zu informieren. Reisen ins Ausland sind nur noch in Absprache mit der GL erlaubt. Hat ein Mitarbeiter/in oder dessen Angehörige (mit Kontakt) Symptome der Erkrankung hat er dies umgehend der Geschäftsleitung zu melden. Wir sind bestrebt solche Fälle 10 Tage zu isolieren.

Wir versuchen unsere Geschäftstätigkeiten wie gewohnt weiter zu führen und unsere Kunden mit den entsprechenden Lebensmitteln zu versorgen.

Unser **online shop (myleomat.ch)** wird aktuell **ausgebaut**, so dass auch Neu- und Privatkunden direkt bei uns bestellen können. Neu im Angebot sind auch **Masken, Desinfektionsmittel** und **Grundnahrungsmittel**. Wir haben auch einen **Lieferdienst** (Mo-Fr) eingerichtet. Das Sortiment wird laufend den Bedürfnissen angepasst und erweitert. Die Lieferung erfolgt in diesem Fall allerdings nur bis zur Haustüre oder **ÜBERGABESTELLE**.

## **ABSTAND HALTEN**

- Unserem Personal ist es **untersagt in Gruppierungen zu arbeiten** oder in Gruppen Pause zu machen. Es müssen immer zwei Meter Abstand eingehalten werden; wo dies nicht möglich ist sind Schutzmasken zu tragen.
- Unser Personal muss immer die entsprechenden **Abstände - social distancing- einhalten**.
- Wir haben **gestaffelten Arbeitsbeginn eingeführt**.
- Die Büroarbeitsplätze wurden aufgetrennt und die Umsetzung von HomeOffice (so weit möglich) eingerichtet.
- Jede/r Mitarbeiter/in ist angehalten nur noch mit **dem eigenen Firmenfahrzeug** und der **eigenen Ausrüstung** zu arbeiten und **auch zu reinigen**.
- Es darf nur noch **eine Person pro Fahrzeug** unterwegs sein.
- In der Produktion sind die **Arbeitsplätze örtlich getrennt** worden bzw. wurden mittels baulicher Massnahmen eine Abtrennung geschaffen.
- Auch wenn wir unhöflich erscheinen, sollten vorübergehend bei Kunden Gespräche vermieden werden aber auf jeden Fall die 2 m Abstand einhalten.
- Es ist selbstverständlich dass die Hygienevorschriften konsequent eingehalten werden müssen.
- Unser Verkauf soll die physischen Kundenkontakte so klein wie möglich halten.  
Er ist aber einfach über Skype oder Teams erreichbar.
- LEOMAT AG hat klare Verhaltensregeln erstellt und intern kommuniziert

Das Firmengebäude der LEOMAT AG darf nur noch **von eigenen Mitarbeitern betreten werden**. Betriebsfremde Personen müssen an speziell getrennten Übergabezonen warten.

Wenn Handwerker benötigt werden, müssen diese den entsprechenden Abstand beachten und alle unsere Vorschriften und Weisungen einhalten.

## **HYGIENE EINHALTEN**

- Die OP-Automaten werden bei jedem Besuch **innen und aussen desinfiziert**.
- Weiter werden wir die Lebensmittel mit noch grösserer Sorgfalt behandeln und einfüllen.
- Jeder unserer Mitarbeiter hat **persönliches Desinfektionsmittel und ist gehalten dies einzusetzen**.
- Auf Grund der neueste Informationen BAG (1.5.2020) wird **nicht empfohlen Handschuhe zu tragen**. Sofern Handschuhe getragen werden, sind die Handschuhe nach jedem Kundenbesuch zu wechseln sowie die Hände zu desinfizieren.
- **Wir halten uns dabei an strenge Hygienerichtlinien** – insbesondere auch in der Logistik.
- Sämtliche Hauseingänge der LEOMAT AG werden **mindestens zweimal täglich desinfiziert**.
- Zusätzliche Anordnungen/Weisungen unserer Kunden sind zwingend einzuhalten.
- Den Hygienevorschriften unserer Kunden sind ebenfalls Folge zu leisten.
- Zur Zeit gibt es keine Tragepflicht für Schutzmasken, LEOMAT AG hat aber genügend an Lager.

Bis jetzt sind wir (bei der LEOMAT AG) in der glücklichen Situation, dass bei unserem Personal und deren Angehörigen noch kein Corona-Fall diagnostiziert wurde. Wir werden alles uns Mögliche unternehmen um dies auch weiterhin umsetzen zu können. Wir haben aus Sicherheitsgründen mehrere Mitarbeiter zwar isoliert aber zum Glück war dies unbegründet aber dennoch sehr wichtig.

Da wir nur abgepackte Ware verkaufen, kann das Virus mit den Lebensmitteln selbst nicht in Berührung kommen. Wir beziehen unsere **Produkte vorwiegend in der Schweiz**, dennoch wurde unser Lager soweit aufgestockt damit wir Lieferengpässe, soweit wie möglich, verhindern können. Wir sind bestrebt einen **lückenlosen Service** sicher zu stellen, je nach Verlauf können wir aber Lieferausfälle oder Verzögerungen nicht sicher verhindern.

Unser Personal erbringt bereits jetzt Höchstleistungen.

Die LEOMAT AG setzt sich seit fast 50 Jahren für die Erhaltung von Arbeitsplätzen in der Region ein. Diese Massnahmen wurden vor dem Hintergrund der grossen Verantwortung gegenüber der Bevölkerung respektive der Gesellschaft getroffen. Es ist uns ein grosses Anliegen unser Personal, unsere Kunden und unsere Lieferanten vor einer Ansteckung zu schützen. Wir wollen unseren Kunden weiterhin so lange wie möglich den bestmöglichen Service bieten.

Wir möchten noch einmal betonen, dass alle unsere Produkte für den Verzehr sicher bleiben. Nach derzeitigem Wissensstand ist es unwahrscheinlich, dass Waren wie Lebensmittel die Quelle einer Infektion mit dem Coronavirus sein könnten. Die Gewährleistung der Lebensmittelsicherheit für alle Produkte hat bei der LEOMAT AG stets oberste Priorität.

**Wir werden bis auf Weiteres an unseren verstärkten Hygienemassnahmen festhalten.**

Wir beobachten die Situation weiterhin aufmerksam und werden Sie über allfällige Anpassungen unserer Geschäftstätigkeiten auf dem Laufenden halten.

Für Anregungen oder Verbesserungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Daniel Büchel  
Geschäftsleiter